

Freundschaft in Zeiten der Pandemie

Freundschaften sind wohl das Wichtigste, das es gibt, sie sind wertvoll, denn es geht um Menschen die uns am Herzen liegen. Zur Zeit ist der Ausnahmezustand zum Alltag geworden und der direkte Kontakt ist leider weg. Keine Schulpause Pausen mehr, in denen man sich einfach mal unterhalten oder rumalbern kann, kein Sport bei dem man sich sieht und gemeinsam Spaß hat.

Aber es gibt Wege Freundschaften zu erhalten und in „Touch“ zu bleiben!

Ich mach mich auf den Weg!

Normalerweise entstehen Beziehungen einfach so, aber jetzt muss man dafür Gelegenheiten schaffen. Und wenn Deine Freund*in am anderen Ende der Stadt wohnt oder im nächsten Dorf, macht es das Treffen auch nicht unbedingt einfacher. Dafür fühlt es sich dann besonders an, wenn man sich tatsächlich auf den Weg macht. Es ist auch ein Zeichen dafür, dass Euch Eure Beziehung wichtig ist.

Seit dem wir nun alle Abstand voneinander halten müssen, sind Chats, Skype und Zoom eine große Hilfe. Man kann am Leben und Alltag der anderen weiter teilnehmen, Nachrichten lesen oder hören, wenn es einem gerade passt.

Damit es nicht langweilig wird, heißt es kreativ zu werden und sich etwas einfallen zu lassen, deshalb:

Handlettering: Ab die Post!

WERDE KREATIV!



In den Zeiten vor dem Internet (nein, es war NICHT die Steinzeit), gab es die Kunst richtige Briefe zu schreiben, auf ECHTEM Papier, meist schön bedruckt, mit farbiger Tinte geschrieben, mit Bilder und Zeichnungen geschmückt.

Diese Kunst wird gerade neu entdeckt, denn es macht richtig Spaß für jemanden einen wunderschönen Brief zu gestalten oder selbst einen zu bekommen. **Eine spannende Überraschung die für Energie und Spannung in einer Beziehung hoch hält.**

Bild:

Also überrasche Deinen beste Freundin oder Freund mal mit so einem „ Like you Letter“!